



# EUROPA für Abenteurer



# 150

IDEEN UND ORTE  
für außergewöhnliche Erlebnisse

SEBASTIAN CANAVES &  
LINE DUBOIS

ROTTENBURG WESTVERLAG

INKLUSIVE  
SPANNENDER  
FAKTEN

# Inhalt

## **Vorwort**

- 10 Europa: ein Kontinent voller Abenteuer!
- 12 Über die Autoren
- 14 Diese Abenteuer warten auf dich
- 16 Europakarte

## **Benelux**

- 18 Entlang des E2 zu Fuß durch die Beneluxstaaten
- 22 Mit dem Rad entlang der niederländischen Küste
- 24 Abseilen vom Euromast in Rotterdam
- 26 Kanutour im Nationalpark De Biesbosch
- 28 Auf dem Transardennaise durch die Ardennen
- 30 Surfen in Scheveningen
- 32 Mit dem Mountainbike durch die Rote Erde
- 34 Auf Suche nach den "Big 5"
- 36 Kletterturm Excalibur
- 38 Galopp am Strand von Terschelling

## **Dänemark, Färöer & Grönland**

- 40 Naturschauspiel Schwarze Sonne
- 44 Mit dem Kajak einmal rund um Bornholm
- 48 Surfen in Cold Hawaii
- 50 Mit dem Rad entlang der Ostsee
- 52 Reiten auf Rømø
- 54 Sternenpark Møn und Nyord
- 56 Zu Fuß von Küste zu Küste
- 58 Kajakexpedition in Ostgrönland
- 60 Zum Sonnenuntergang zur Råbjerg Mile
- 62 Mountainbiking auf dem Skovhuggeren

## **Deutschland**

- 64 Mit dem Hausboot über die Seenplatte
- 68 Trekking im Schwarzwald
- 70 Sterne beobachten im Sternenpark
- 72 SUP-Tour auf der Mosel
- 74 Übernachtung unter Wölfen
- 76 Wanderung auf die Zugspitze
- 78 Strandsegeln in St. Peter-Ording
- 80 Caving auf der Schwäbischen Alb
- 82 Entlang des Ostseeküsten-Radwegs

## Inhalt

- 304 Eine Nacht mit heulenden Wölfen
- 306 Schlittschuhfahren rund um Stockholm
- 308 Kajaktour durch die Schären von Sankt Anna & Gryt
- 310 Unterwegs mit dem Hundeschlitten
- 312 Floßtour auf dem Klarälven
  
- 314 **Schweiz & Liechtenstein**
- 318 Bungee-Sprung vom Verzasca Staudamm
- 320 Höhlenexpedition durchs Hölloch
- 322 Hüttenwanderung auf der Greina Ebene
- 324 Übernachtung im Iglu-Dorf Zermatt
- 326 Radtour entlang der Nord-Süd-Route
- 328 Wanderung auf dem Eiger Trail
- 330 Rafting im Swiss Grand Canyon
- 332 Überquerung der Triftbrücke
- 334 Canyoning in der Iragna Schlucht
- 336 Über den Drei-Schwestern-Weg

- 338 **Spanien & Andorra**
- 342 Canyoning in der Sierra de Guara
- 344 Schnorcheln mit Schildkröten in Teneriffa
- 346 Auf der Ruta del Cares durch die Picos de Europa
- 348 Coasteering rund um Mallorca
- 350 Besteigung des Pico del Teide
- 352 Mit dem MTB entlang der Transpirenaica
- 354 Reiten auf dem Cami de Cavalls
- 356 Kajak-Abenteuer auf dem Tajo
- 358 Auf der Suche nach dem Iberischen Luchs
- 360 Kitesurfen in Tarifa
  
- 362 **Nachwort**

## Europa: ein Kontinent voller Abenteuer!

Europa ist einzigartig. Nicht nur, weil es nach Australien der zweitkleinste Kontinent unserer Erde und geographisch gesehen ein Subkontinent ist, sondern insbesondere, weil es unglaublich vielseitig ist. Im Norden wartet unberührte Wildnis, die im Winter unter einer tiefen Schneedecke verschwindet, in der Mitte erstrecken sich Wälder und Gebirge, die mit dem 4.810 Meter hohen Mont Blanc in den Alpen ihren Höchstpunkt finden, und weiter südlich streifst du durch eine mediterrane Landschaft, die mit ihrer Küste zu zahlreichen Abenteuern einlädt. Auch wenn Europa der am dichtesten besiedelte Kontinent unserer Erde ist, findest du hier vielerorts Naturräume, die dir mit ihrer Schönheit und Einzigartigkeit die Sprache verschlagen!

So gehört etwa die größte Insel der Erde zu Europa und am besten lässt sich Grönland an seiner Ostküste mit dem Kajak entdecken. Ebenfalls beeindruckend ist die Insel Spitzbergen und das gleichnamige Archipel, das als einer der besten Orte weltweit zählt, um Eisbären zu beobachten. Auf Island begibst du dich hingegen in eine natürliche Eishöhle des Vatnajökulls, dem größten Gletscher Europas. Zudem wartet auf der "Insel aus Feuer und Eis" die weltweit größte und noch intakte Magmakammer, in die du dich abseilen lassen kannst.

Tromsø in Norwegen gilt indes als einer der wenigen, wenn nicht gar der beste Ort der Welt, um mit Orcas zu schwimmen. Weiter südlich findest du mit den Lofoten den Hotspot schlechthin, um dich beim Kaltwasser-Surfen auszutoben – und das in einer atemberaubend schönen Kulisse! Wenn du statt Wellen lieber Pferde reitest, lädt die dänische Insel Rømø mit ihrem bis zu 6 Kilometer breiten Sandstrand zu einem unvergesslichen Galopp ein. Und wusstest du, dass die beiden Inseln Møn und Nyord die weltweit einzigen Orte sind, die sowohl als International Dark Sky Park als auch als Dark Sky Community ausgezeichnet wurden?

Auch Deutschland zählt gleich vier ausgewiesene Sterneparks, darunter den Sternepark Westhavelland, welcher nur 70 Kilometer von Berlin entfernt ist. Die Dunkelheit ist vergleichbar mit der der Wüste Namibias und so extrem, dass du neben der Milchstraße sogar den

Airglow am nächtlichen Himmel beobachten kannst. Auf der anderen Seite der Republik kommst du dir dafür vor wie in den weiten Wäldern Kanadas: Im Schwarzwald darfst du in neun ausgewiesenen Trekking-Camps nicht nur dein Zelt aufschlagen, sondern auch offiziell ein Lagerfeuer entfachen.

Oder wusstest du, dass du für eine Safari nicht gleich nach Afrika reisen musst? Auch in Europa gibt es die sogenannten "Big 5", denen du in zahlreichen Ländern begegnen kannst – sogar bei uns in Deutschland. Dazu gehören Braunbären, Luchse, Vielfraße, Wisente und der Wolf. So kannst du dich in Spanien auf die Suche nach dem Iberischen Luchs begeben, eine der seltensten Raubkatzen der Welt.

Falls du Tiere am liebsten unter Wasser beobachtest, gehören die Azoren ganz nach oben auf deine Bucket Liste: Sie zählen zu den fischreichsten Gebieten unseres Planeten, und hier hast du gute Chancen, mit Teufelsrochen, Blauhaien und Walhaien zu tauchen – auch der Blauwal, das größte Tier der Erde, wurde hier schon gesichtet. Auf den Azoren hast du außerdem die einzigartige Möglichkeit nicht nur einen der höchsten und schönsten Vulkane Europas zu besteigen, sondern auch auf diesem zu übernachten: auf dem 2.351 Meter hohen Ponta do Pico!

Aber auch an Nervenkitzel spart Europa nicht: So gelten die spanischen Pyrenäen als der Geburtsort des Canyonings, während du dich in der Schweiz wie James Bond mit dem Bungee-Seil vom 220 Meter hohen Verzasca Staudamm stürzen kannst. Oder wie wäre es mit einer Höhlenexpedition durchs Hölloch? Mit seinen einzigartigen Dimensionen ist es das längste, so tief gelegene Höhlensystem der Welt. Du kannst das Hölloch nicht nur innerhalb von mehreren Stunden bei einer Caving-Tour erkunden, sondern sogar die Nacht hier unten verbringen – ein weltweit einmaliges Abenteuer!

Wir zeigen dir 150 unvergessliche Erlebnisse in Europa und verraten dir neben wunderschönen Naturorten auch spannende Fakten über den Kontinent, die dich zum Staunen bringen. Denn genauso vielseitig wie seine Kultur, sind auch Europas Landschaften und Abenteuer!



Line Dubois & Sebastian Canaves

## Diese Abenteuer warten auf dich

Da es in Europa so unglaublich viel zu erleben gibt und um dir eine bessere Übersicht zu verschaffen, haben wir alle Abenteuer in 11 Kategorien eingeteilt und für jede der Kategorien ein Symbol erstellt. Diese Abenteuer erwarten dich hinter folgenden Kategorien und Symbolen:



### Highlights:

Der ockerfarbene Stern steht für ganz besondere Abenteuer – jene, die nach ganz oben auf deine Bucket Liste für Europa gehören.



### Abseilen:

Hinter diesem Symbol verstecken sich aufregende Erlebnisse, wie etwa das Abseilen von Gebäuden, Bungee-Springen, Canyoning, Caving, Coasteering oder Klettern.



### Auto:

Das Auto sammelt alle Abenteuer, bei denen du dich in einem motorisierten Fahrzeug fortbewegst, sei es ein Roadtrip entlang der schönsten Strecken Europas oder eine abenteuerliche Offroad-Tour.



### Rad:

Das Rad zeigt besonders lohnenswerte Radwege, die dich innerhalb von mehreren Tagen bis hin zu Wochen durch die schönsten Landschaften Europas führen sowie coole MTB-Trails und -Touren.



### Fallschirm:

Hinterm Fallschirm verstecken sich Abenteuer, bei denen du etwas in luftiger Höhe erlebst, wie zum Beispiel eine rasante Fahrt mit der Zipline oder eine Heißluftballonfahrt sowie solchen, bei denen du vom Wind angetrieben wirst, wie beispielsweise beim Kiten oder Strandsegeln.



### Fernglas:

Beim Fernglas wirst du zum Beobachter und schaust dir Landtiere, wie Bären, Luchse oder Wölfe, aber auch Wassertiere, wie Robben oder Wale an. Oder aber du genießt einen funkelnden Sternenhimmel oder jagst den Polarlichtern hinterher.



**Hufeisen:**

Das Hufeisen steht für Abenteurer, die jedes Reiterherz höher schlagen lassen, wie ein Galopp an einem kilometerlangen Sandstrand oder ein mehrtägiger Ritt durch die atemberaubendsten Landschaften Europas.



**Hütte:**

Die Hütte symbolisiert besondere Übernachtungsmöglichkeiten, wie Iglus, Bubbles oder Biwaks, eben jene, bei denen die Nacht zum Abenteuer wird und die Natur nicht weit ist.



**Schneeflocke:**

Hier dreht sich alles um winterliche Abenteuer, wie Eisklettern, Gletscherwanderungen, Hundeschlittenfahrten, Snowkiting oder mehrtägige Touren mit Schneeschuhen oder Skiern.



**Stiefel:**

Der Stiefel steht für Abenteuer zu Fuß – sei es mehrtägige Wanderungen, Hüttentouren oder europäische Fernwanderwege.



**Wasser:**

Dieses Symbol steht für jegliche Abenteuer, die du am oder im Wasser erlebst, wie Touren mit dem Floß, Kajak, Kanu, SUP-Board oder Hausboot, aber auch Rafting oder Surfen.



**Zelt:**

Das Zelt symbolisiert Trekkingtouren – von ein paar Tagen bis hin zu mehreren Wochen – bei denen du dein Zelt auf dem Rücken trägst und die Nacht im Freien verbringst.







## Kajakexpedition in Ostgrönland

**Ein eisiges und zugleich einzigartiges Erlebnis wartet in Ostgrönland auf dich. Hier begibst du dich auf eine 10-tägige Expedition mit dem Kajak! Dabei paddelst du entlang der riesigen Gletscher und verschneiten Berge und entdeckst Robben und Wale, die hier zuhause sind. Bei Wanderungen auf dem Festland lernst du die Natur Grönlands von ihrer schönsten Seite kennen und erfährst, wie die Inuit es bis heute schaffen unter diesen schwierigen Bedingungen zu überleben.**

Grönland ist die größte Insel und gleichzeitig die nördlichsten Landfläche unseres Planeten. Sie gehört zum Dänischen Königreich und wartet mit einem unvergesslichen Kajak-Abenteuer auf dich! Fernab jeglicher Zivilisation paddelst du an der Ostküste von Grönland entlang und erfährst von Inuit-Jägern, wie es ihnen gelingt zwischen all dem Eis und Schnee ausreichend Nahrung zu finden. Besonders eindrucksvoll sind hier die Begegnungen mit Robben und die Sichtung von Buckelwalen.

Zwischen 15 und 25 Kilometer legst du am Tag mit dem Kajak zurück. Hierbei erkundest aber nicht nur die eisige Küste vom Wasser aus, sondern begibst dich bei mehreren Wanderungen auch aufs Festland. Eine dieser Wanderungen führt dich nach dem Erreichen des Johan Peterson Fjord entlang der Gletscher-Moräne durch die unendlichen Weiten des Inlandeises. Während du im Ammassalik Fjord an riesigen Eisbergen vorbei paddelst, die hier mitten im Wasser umherschwimmen und ein unvergessliches Bild abgeben.

Dein Abenteuer beginnt am Ammassalik Fjord: Von hier führt dich die Route der Expedition bis nach Kulusuk. Kulusuk ist der einzige Ort im Osten Grönlands, der über einen Flughafen verfügt. Deine Nächte verbringst du größtenteils im Zelt, mitten in der Wildnis der riesigen Insel, die zu den am dünnsten besiedelten Regionen unserer Erde gehört.

Für die Inuit, die Einwohner von Grönland, ist das Kajak gleichzusetzen mit einem Auto. Aufgrund der oftmals zugeschneiten und vereisten Straßen greifen die Einheimischen gerne auf das Kajak als Transportmittel zurück. Oft lässt sich ein See oder das Meer hier deutlich besser befahren, als die Straßen des Landes. Zudem ist es für die Inuit nicht unüblich, dass sie mit dem Kajak hinausfahren, um Fische fürs Abendessen zu fangen.



**Region:** Ostgrönland

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/ostgroenland-kajaktour](http://www.off-the-path.com/i/ostgroenland-kajaktour)

**Kosten:** €€€

**Zeitraum:** Juli & August

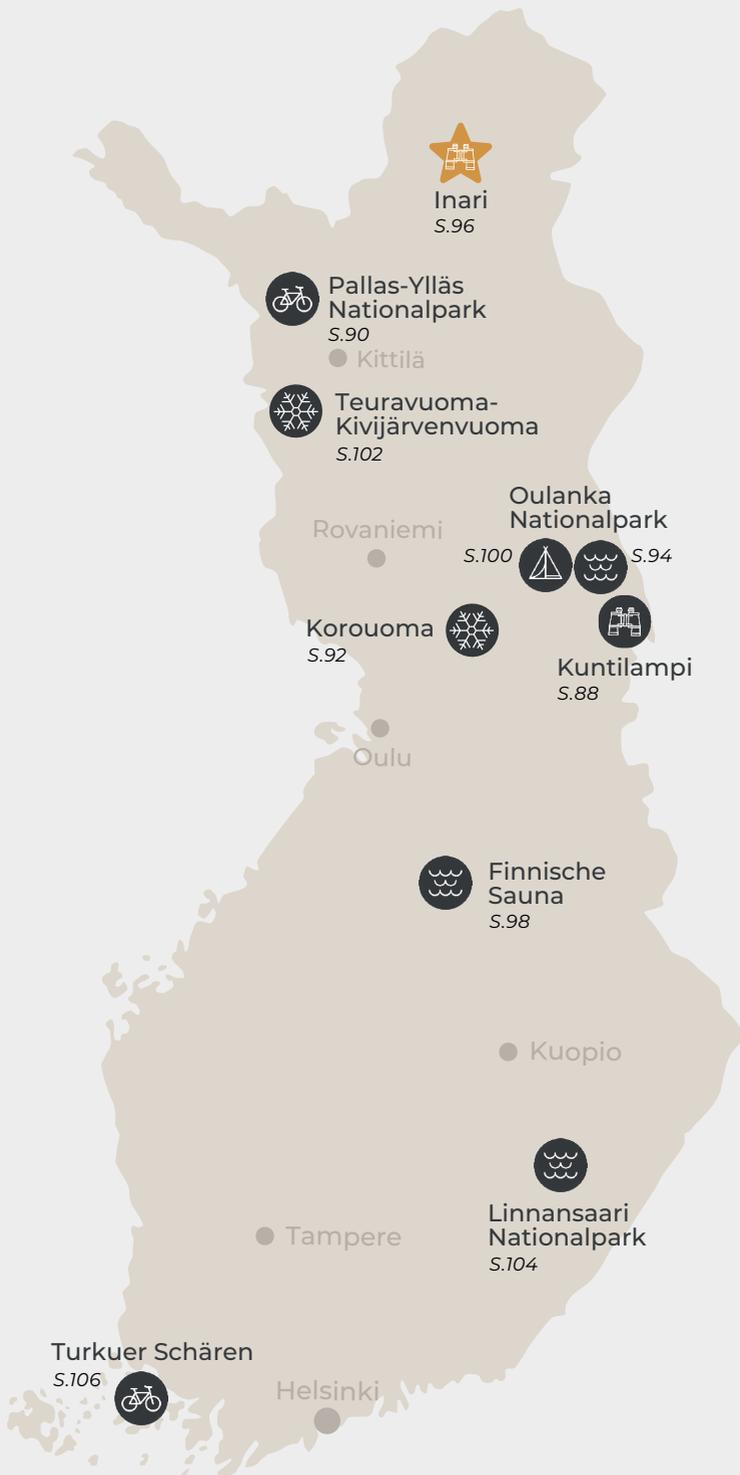
## Finnland

**Ein Drittel Finnlands liegt nördlich des Polarkreises, was es zu einem der nördlichsten Länder unserer Erde macht. Hier warten nicht nur stolze 40 Nationalparks auf dich, sondern auch unzählige Seen und Inseln. Dabei wird die Bezeichnung als das "Land der tausend Seen" der tatsächlichen Anzahl der Seen im Land nicht einmal ansatzweise gerecht: Insgesamt zählt Finnland 187.888 Seen – dazu kommen noch 178.888 Inseln! Da verwundert es einen nicht, dass die Finnische Seenplatte die größte Europas ist – über 100.000 km<sup>2</sup> deckt diese ab!**

Am besten erkundest du diese bei einer Kanutour durch den Linnansaari Nationalpark bei der du mit etwas Glück den seltenen Saimaa-Ringelrobben begegnest. Dank des Jedermannsrechts schlägst du hier abends mitten in der Wildnis dein Zelt auf. Oder du probierst dich im Eisklettern, schließlich gehört der Korouoma Canyon zu den besten Zielen für Eiskletterer in ganz Europa!

In Finnisch Lappland hast du zudem gute Chancen die Polarlichter zu beobachten. So zählt Inari zu einem der besten Orte weltweit dafür – ganze 200 Nächte im Jahr erscheint die Aurora borealis hier am Himmel! Und mit einer geschätzten Population von 2.000 Tieren gilt Finnland als eines der Top-Länder weltweit, um Braunbären zu sichten. Oder du wanderst die "Bärenrunde": Die wohl schönste Fernwanderung Finnlands führt dich 82 Kilometer durch den Oulanka Nationalpark. Und wenn du am liebsten in die Pedale trittst, dann ist der 200 Kilometer lange Archipelago Trail rund um die Turkuer Schären genau richtig für dich.

Natürlich darf bei deiner Reise durch Finnland ein Besuch in der Sauna nicht fehlen. Schätzungsweise zwei bis drei Millionen Saunen verteilen sich im Land – somit könnte die gesamte Population Finnlands gleichzeitig saunieren! Am besten verbindest du das Schwitzen mit einem anschließenden Bad im Eiswasser und verpasst deinem Immunsystem so einen ordentlichen Kick. Für einen ausreichenden Wachmacher am Morgen sorgt hingegen frisch-gebrühter Kaffee: Mit durchschnittlich 12 Kilogramm pro Kopf verbrauchen die Finnen weltweit am meisten Kaffee!





## Rafting-Abenteuer auf dem Kitkajoki

**Im Canyon des Flusses Kitkajoki erlebst du ein aufregendes Rafting-Abenteuer, bei dem dich ein erfahrener Rafter durch anspruchsvolle Stromschnellen navigiert. Unterwegs bewunderst du die beeindruckende Landschaft des Oulanka Nationalpark und wirst am Ende der Route mit dem Blick auf einen gigantischen Wasserfall belohnt!**

Der Oulanka Nationalpark liegt in der Taiga von Kuusamo im Nordosten von Finnland und ist bekannt für seine wunderschönen Flüsse, die sich in vielen Mäandern durch eine Landschaft mit schluchtartigen Tälern schlängeln. Zudem warten hier viele Wasserfälle und auch einige Flussabschnitte mit starken Stromschnellen, die beim Rafting für ordentlich Adrenalin sorgen – bis Stufe IV der Wildwasserschwierigkeitsskala!

Ein solcher Fluss ist der Kitkajoki, der einige schäumende Stromschnellen hat und sicherlich Niemanden trocken lässt. Gerade im Frühling und im Sommer fließen ordentliche Wassermassen den Fluss hinab und sorgen für eine rasante Fließgeschwindigkeiten. Dein Abenteuer startet am Ruka Safari Center, wo du deine Ausrüstung und eine Sicherheitseinweisung bekommst. Anschließend wirst du zum Startpunkt gefahren und spürst bereits wie deine Aufregung langsam, aber sicher steigt!

Plötzlich sitzt du auch schon mit dem Paddel bewaffnet im Raft und die Herausforderung beginnt mit der ersten Stromschnelle, die du durchquerst. Nun ist Teamarbeit gefragt und allerspätestens bei der letzten größten Stromschnelle, der Aallokkokoski, bleibt bestimmt niemand mehr trocken! Am Ende des Rafting-Erlebnisses offenbart sich dir zudem ein einmaliger Blick auf den herrlichen Jyrävä-Wasserfall mit einer Fallhöhe von 9 Metern. Anschließend wanderst du rund 1,5 Kilometer durch den wunderschönen Nationalpark zurück zum Startpunkt und genießt dabei die unberührte Natur.

Die Tour dauert insgesamt 3 Stunden, allerdings besteht die Möglichkeit vom Jyrävä-Wasserfall noch weiter bis zur russischen Grenze zu raften und so das Erlebnis auf eine Tagestour zu erweitern, bei der du rund 7 Stunden unterwegs bist.



© Ruka-Kuusamo / Visit Finland

Finland



**Region:** Oulanka Nationalpark

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/oulanka-nationalpark-rafting](http://www.off-the-path.com/i/oulanka-nationalpark-rafting)

**Kosten:** €

**Zeitraum:** Juni - September

## Großbritannien

**Wusstest du, dass die Hauptinsel Großbritanniens mit einer Fläche von 219.331 km<sup>2</sup> die größte Insel Europas und gleichzeitig die neuntgrößte der Welt ist? Rund 6.000 Inseln zählen zu den Britischen Inseln, darunter auch Irland, deren nördlicher Teil ebenfalls zum Vereinigten Königreich gehört. 15 Nationalparks warten in Großbritannien, während über acht Prozent der Landesfläche unter Naturschutz stehen – damit gehört es zu den fünf führenden Ländern in Europa. Und dank des Jedermannsrechts darfst du in Schottland sogar wild zelt**

Dabei macht allein die schottische Küste 10 Prozent der gesamten Küstenlinie Europas aus. Hier leben Delfine, Wale und sogar der Riesenhai, der mit einer Körperlänge von bis zu 10 Metern der zweitgrößte Fisch der Erde ist. Am besten entdeckst du diese Region bei einer mehrtägigen Kajaktour, bei der du mit etwas Glück sogar Orcas begegnest.

Im Landesinneren erkundest du die schottischen Highlands mit dem Kanu entlang des Great Glen Trail oder du ziehst deine Wanderstiefel an. Auf dem West Highland Way kannst du auch den höchsten Berg Großbritanniens besteigen: den 1.345 Meter hohen Ben Nevis. Einer der schönsten Fernwanderwege der Welt wartet in Wales auf dich: Der Pembrokeshire Coast Path führt dich 300 Kilometer durch den gleichnamigen Nationalpark – laut National Geographic ist die Küstenregion Pembrokeshire die zweitschönste der Welt!

Noch abenteuerlicher entdeckst du die Küste der größten Kanalinsel Jersey beim Coasteering. Oder wie wäre es mit einem Ausflug in die Karibik Großbritanniens? Die Scilly Inseln sind bekannt für ihre weißen Sandstrände und ihr türkisblaues Wasser, und für ihre niedlichen Bewohner: Hier kannst du mit Robben schnorcheln gehen!

Im Snowdonia Nationalpark erkundest eine der größten verlassenen Schiefer-Minen der Welt: Das Labyrinth aus mehr als 1.000 spektakulären Kavernen erstreckt sich über 80 Kilometer unter Tage! Übrigens befindet sich ganz in der Nähe der Ort mit dem längsten Namen Europas, dessen Aussprache allein ein Abenteuer ist: Llanfairpwllgwyngyllgogerychwyrndrobwlllantysiliogogoch.





## Schwimmen mit Robben

**Auf den Scilly Inseln ganz im Südwesten Großbritanniens wartet eine einzigartige Begegnung auf dich, denn hier kannst du mit Robben schnorcheln! Die Inseln gelten noch als ein echter Geheimtipp und werden von den Einheimischen gerne als “The Best of Britain“ bezeichnet – der Grund: Wegen der geografischen Lage sieht die Landschaft hier aus wie in der Karibik!**

Vor der Insel St. Martin's leben zahlreiche Kegelrobben, die nicht nur verspielt, sondern auch super neugierig sind! Bevor es für dich zu den Robben ins Wasser geht, wirst du mit einem wärmenden Neoprenanzug sowie mit Schnorchel und Flossen ausgestattet. Auf der kurzen Bootsfahrt zu den Tieren erhältst du eine Einweisung ins Schnorcheln sowie spannende Infos zum Leben der Robben auf den Inseln. Danach heißt es auch schon ab ins Wasser! Und nun dauert es nicht lange, ehe sich die ersten neugierigen Robben an dich heranwagen!

Das Besondere: Unter Wasser werden die Augen der Robben größer und sehen so noch niedlicher aus. Während sie an Land eher träge wirken, verwandeln sich Robben im Wasser zu flinken Tieren und schnellen nur so an dir vorbei. Teilweise schießen sie auf dich zu und machen erst kurz vor dir wiederkehrt – Gänsehaut pur! Schau dich beim Schnorcheln auch unbedingt um und nach hinten, denn die Robben knabbern gerne an den Schwimmflossen. Oder halte auch mal deinen Atem an und tauche in die Tiefe: Wetten, dass die Robben dich so noch interessanter finden? Mit Robben zu schnorcheln ist ein einmaliges Erlebnis, da die Tiere selbst unheimlich neugierig sind. Ein wenig fühlst du dich wie der Clown, der eine Gruppe Kinder bespaßt, so viel Freude strahlen die Robben aus. Und so nah wie beim Schnorcheln, kommst du den Tieren sonst nirgends!

Nach diesem intensiven Abenteuer kannst du an einem der wundervollen Sandstrände St. Martin's entspannen oder du entdeckst die anderen Inseln: St. Mary's ist die größte der mehr als 140 Mini-Inseln, zu denen noch rund 90 Felsen zählen. Hier befindet sich auch die Hauptstadt Hugh Town, die sich perfekt als Ausgangspunkt für kilometerlange Spaziergänge entlang der Küsten- und Naturpfade anbietet. Zudem warten hier gemütliche Pubs und Restaurants.

Auch kulturell haben die Inseln nordwestlich von Frankreich einiges zu bieten: Auf Tresco entdeckst du historische Stätten aus dem Bürgerkrieg des 17. Jahrhunderts sowie Überreste aus dem Ersten Weltkrieg. Am südwestlichsten Punkt von Großbritannien, auf dem Bishop Rock, findest du zudem einen Leuchtturm und unzählige Schiffswracks, die hier gestrandet sind.



**Region:** Scilly Inseln

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/scilly-inseln-robber](http://www.off-the-path.com/i/scilly-inseln-robber)

**Kosten:** €

**Zeitraum:** März - September



## Kajaktour entlang Schottlands Küste

**Schottlands Westküste eignet sich hervorragend für ein Kajak-Abenteuer! Neben der rauen Küste mit ihrer beeindruckenden Natur und malerischen Sandbuchten entdeckst du hier Meerestiere, die du sonst fast nirgends in Europa findest. Sogar der Riesenhai, der bis zu 10 Meter lang und vier Tonnen schwer wird und somit der zweitgrößte bekannte Fisch der Welt ist, geht in diesem Gebiet auf Beutefang! Auch Orcas und andere Walarten siehst du hier mit etwas Glück und erkundest dabei die eindrucksvolle Landschaft der Inneren Hebriden auf dem Wasser.**

Rund 10 Prozent der gesamten Küstenlandschaft Europas zählt zu Schottland. Vor allem die Westküste eignet sich aufgrund ihrer vielfältigen Natur und Tierwelt perfekt für diverse Outdoor-Abenteuer. Mit dem Kajak gehst du hier gleich mehrere Tage auf Entdeckertour und paddelst von Insel zu Insel auf den Inneren Hebriden. In Schottland gilt zudem das Jedermannsrecht: Schlage nach einer aufregenden Paddeltour übers Wasser dein Zelt an idyllischen Stränden oder neben steilen Felsklippen auf und übernachte in der Wildnis der schottischen Highlands.

Hier hast du die Möglichkeit verschiedene Mehrtagestouren auf dem Kajak zu erleben. Vor allem die Tour im Sound of Arisaig ist bekannt für spektakuläre Begegnungen mit Orcas. Zudem genießt du hier eine beeindruckende Aussicht auf die Berge der wohl bekanntesten Insel Schottlands: der Isle of Skye! Wenn du in Arisaig aufbrichst und südwärts in Richtung Süden paddelst, siehst du mit etwas Glück sogar den Riesenhai. Darüber hinaus tummeln sich in den Buchten der Nordwestküste auch Robben und Otter, die hier Zuflucht suchen.

Neben der vielfältigen Tierwelt triffst du auf den Inneren Hebriden auf eine einzigartige Landschaft: Raue Küstenabschnitte, malerische Sandbuchten, versteckte Seen und traumhafte Landzungen lassen dein Abenteuerherz höher schlagen. Ein besonders beeindruckender Ort ist das nördliche Ende des Sound of Iona. Hier findest du gleich mehrere versteckte Strände, die nur bei Ebbe zum Vorschein kommen.

Die schönsten und bekanntesten Kajaktouren an der Nordwestküste in Schottland sind die Touren an der Isle of Mull und am Sound of Arisaig. Wenn du noch keine Erfahrung im Kajaken hast, dann buche eine geführte Tour und erlerne die Grundlagen mit einem Guide, der dich zudem mit einer kleinen Gruppe an versteckte Orte führt. Auf der Suche nach Ruhe kannst du die traumhafte Umgebung aber auch auf eigene Faust erkunden. Plane am besten fünf bis sieben Tage ein, um diese einzigartige Region Schottlands mit dem Kajak zu erkunden.



**Region:** Sound of Arisaig

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/schottland-kueste-kajaktour](http://www.off-the-path.com/i/schottland-kueste-kajaktour)

**Kosten:** €€

**Zeitraum:** Mai - August



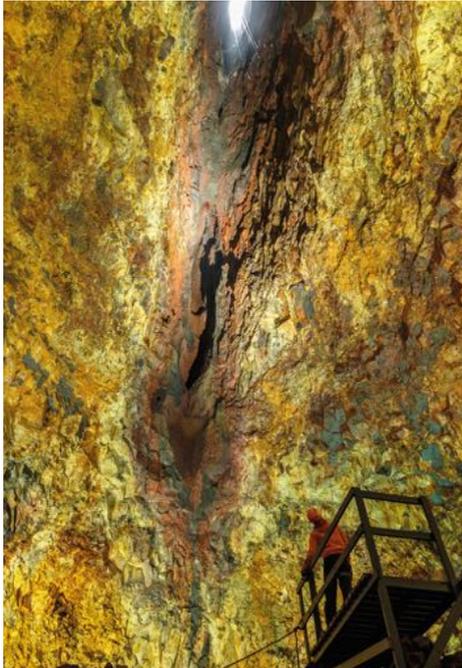
## Ins Innere des Þríhnúkaígur Vulkans

**Im Südwesten Islands, nur wenige Kilometer von der Hauptstadt Reykjavik entfernt, wartet ein ganz besonderes Abenteuer auf dich: Denn hier befindet sich einer von gerade einmal nur zwei Orten weltweit, an denen du in das Innere eines Vulkans absteigen kannst! Nicht nur das: Im Vulkan Þríhnúkaígur entdeckst du zudem die größte noch erhaltene Magmakammer der Welt! In einer Tiefe von 120 Metern bestaunst du buntes Gestein und Lavaröhren und kommst dir dabei vor wie auf einem anderen Planeten.**

Sobald du dich dem Þríhnúkaígur näherst, stellst du fest, dass der fruchtbare Boden in der unmittelbaren Umgebung saftig-grüne Wiesen zaubert. Bereits die Landschaft rund um den Vulkan ist einen Besuch wert! Aber das wahre Abenteuer wartet unter der Erde: Dabei sorgt allein der Einstieg in den Vulkan für pure Gänsehaut, denn du wirst in einem kleinen Korb 120 Meter in die Tiefe abgeseilt und landest schließlich in der weltweit größten Magmakammer – hier ließe sich sogar die Freiheitsstatue von New York locker aufstellen, so groß ist sie!

Unten angekommen, erhältst du eine Einweisung durch zertifizierte Guides, die bestens mit der Umgebung vertraut sind. Und spätestens jetzt kommst du aus dem Staunen nicht mehr raus! Die Wände der riesigen Magmakammer leuchten in den verschiedensten Farben: Rot, Blau, Schwarz, Gelb bis hin zu Purpur-Tönen zieren die riesige Kammer hinauf zur Öffnung des Vulkanschlunds. Entstanden ist das strahlend-bunte Gestein an den Wänden durch Erosionen, Gase und die sogenannte Gesteinsschmelze.

Neben dem Krater erkundest du schließlich auch die Lavaröhren. Vor vielen tausenden Jahren brodelte hier die kochend heiße Lava mit einer Temperatur von über 1.000 Grad Celsius vor sich hin und floss durch die nun erstarrten Gänge. Der Þríhnúkagígur Vulkan ist also eine echte Naturgewalt, der du mit Ehrfurcht gegenüber trittst. Dabei darf das Innere des Vulkans, der seit knapp 4.000 Jahren vor sich hin schlummert, erst seit wenigen Jahren besichtigt werden. Die Kratergruppe selbst steht bereits seit 1973 unter Naturschutz.



**Ort:** Þríhnúkagígur

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/vulkan-tour](http://www.off-the-path.com/i/vulkan-tour)

**Kosten:** €€

**Zeitraum:** Juni - Oktober



## Offroad durch die Westalpen

**Die Westalpen gelten als echtes Offroad-Paradies mitten in Europa, schließlich entdeckst du hier zahlreiche atemberaubende Strecken und kommst mit deinem Allrad-Wagen auf eine Höhe von fast 3.000 Metern! Dabei fährst du über Wege aus dem zweiten Weltkrieg, die als die letzten öffentlichen Militärstraßen in den Alpen gelten und für wahre Gänsehautmomente sorgen.**

Die Westalpen verlaufen durch die Schweiz, Italien und Frankreich und sind ein wahrer Abenteuerspielplatz. Sie sind insgesamt wesentlich höher als die Ostalpen und fast alle viertausender Gipfel der Alpen befinden sich hier. Insbesondere der italienische Teil der Westalpen besticht durch eine unberührte Natur, ein angenehmes Klima und unendlich vielen Möglichkeiten. Doch was du von den Westalpen vielleicht bisher nur von ausgedehnten Wanderungen kennst, lässt sich auch auf vier Rädern erkunden!

Nichts gibt dir ein größeres Freiheitsgefühl als offroad mit deinem Geländewagen über Schotterpisten zu fahren und die entlegensten Winkel der Alpenlandschaft zu erkunden. Abends schlägst du dann dein Dachzelt auf und kochst dir mit deiner Campingausrüstung ein leckeres Abendessen, das du unter dem Sternenhimmel verspeist. Die Mischung aus Motorisierung, absoluter Tuchfühlung mit der Natur und der immensen Freiheit in deiner Reiseplanung ist hier einzigartig!

An jeder Ecke erlebst du in den Westalpen etwas Neues: Stell dir vor, wie du mit deinem 4x4-Fahrzeug einen entlegenen Gebirgskamm entlang fährst, Gipfel mit bis zu 3.000 Metern Höhe anfährst und an traumhaften Orten Halt machst, die dir ein spektakuläres Alpenpanorama eröffnen. Dazu durchfährst du in den italienischen Westalpen beeindruckende Schluchten und kommst auf Militärstraßen des Zweiten Weltkriegs an alten Forts und Befestigungsanlagen vorbei.

Für einen Roadtrip durch die Westalpen solltest du dir mindestens 10 Tage Zeit nehmen, da allein die Anreise aus Deutschland ein bis zwei Tage in Anspruch nimmt und du auf den Offroad-Strecken selbst nur langsam vorankommst. Für deinen Roadtrip durch die Westalpen benötigst du einen Geländewagen mit Allradantrieb. Teilweise sind die Wege und Tunnel so schmal, dass sich ein möglichst kleines Fahrzeugmodell empfiehlt, wie beispielsweise ein Jeep Wrangler, ein Land Rover Defender, ein Toyota Landcruiser oder ein Suzuki Jimny. Achte darauf, dass dein Auto für eine solche Tour entsprechend ausgerüstet ist und sowohl die Bodenfreiheit als auch der Abstand zwischen Reifen und Radlauf ausreichend Platz bietet. Es gibt zudem eine Handvoll Anbieter, die geführte Offroad-Touren durch die Westalpen anbieten.



Italien &amp; San Marino



**Region:** Westalpen

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/westalpen-offroad/](http://www.off-the-path.com/i/westalpen-offroad/)

**Kosten:** €

**Zeitraum:** Ende Juni - Anfang September



## Schwimmen mit Orcas und Buckelwalen

**Ein atemberaubendes Abenteuer wartet in Tromsø auf dich, denn hier hast du die Möglichkeit mit Orcas zu schwimmen – diese Gelegenheit bietet sich dir nur an sehr wenigen Orten weltweit, und Norwegen zählt als der Beste. Bis zu 60 dieser faszinierenden Tiere durchqueren jedes Jahr zwischen Ende Oktober und Anfang Januar die Fjorde bei Tromsø. In dieser Zeit herrscht hier die Heringsaison: Perfekte Voraussetzungen also für die beeindruckenden Geschöpfe auf Beutezug zu gehen.**

Auf einem Hauptboot startest du in einer kleinen Gruppe diese einzigartige Expedition. Dass diese kein gewöhnliches Abenteuer ist, zeigt sich auch an der Dauer: Insgesamt sechs Tage bist du auf dem Meer rund um Tromsø unterwegs.

Ein zertifizierter Guide nimmt mit dir und den anderen Expeditions-Teilnehmern die Spur der wunderschönen Riesen auf, in dem er im ersten Schritt einen Heringsschwarm aufsucht. Orcas und Buckelwale ernähren sich in den Fjorden von Norwegen hauptsächlich von diesen Fischen. Das heißt auch, dass die Meeresgiganten meist nicht weit entfernt sind, wenn dein Guide erst einmal einen Schwarm ausfindig gemacht hat. Im Anschluss beobachtet er das Verhalten der Wale ganz genau, um zu beurteilen, ob es sinnvoll ist sich den Tieren zu nähern.

Sollten die Gegebenheiten passen, begeben ihr euch anschließend auf das kleine Speedboot und nähert euch möglichst leise den Walen – umgeben von einer beeindruckenden Landschaft. Sobald ihr angekommen seid, geht es auch schon ins klare Wasser und du schwimmst ganz nah an die Meeresgiganten heran. Hierbei läuft es dir mehr als nur einmal kalt den Rücken hinunter: Die gesamte Dimension dieser beeindruckenden Tiere wird dir in diesem Moment bewusst!

Als wäre der Tag nicht schon perfekt, entdeckst du am Abend mit etwas Glück das faszinierende Naturschauspiel der Nordlichter. Jeden Tag aufs Neue geht es auf die Suche nach den Orcas und zu ihnen ins Wasser – ein Abenteuer, das du so schnell nicht vergessen wirst! Zudem teilen die Guides ihr Wissen über die Wale bei spannenden Vorträgen mit dir, sodass du lernst ihr Verhalten selbst zu deuten.



© Ismaele Tortella / Visit Norway

Norwegen



**Ort:** Tromsø

**Infos:** [www.off-the-path.com/i/norwegen-schwimmen-mit-orcas](http://www.off-the-path.com/i/norwegen-schwimmen-mit-orcas)

**Kosten:** €€€

**Zeitraum:** Oktober - Januar



Ein  
Abenteurer  
jagt das  
nächste